

Sektionsmitteilungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **43 (1970)**

Heft 4

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zentralvorstand des EVU. Zentralpräsident: Hptm Leonhard Wyss, Föhrenweg 1, 5400 Baden, G (056) 75 26 04, P (056) 2 51 67. Vizepräsident: Oberstlt Alfred Bögli, im Rebisacker, 8321 Madetswil, G (051) 34 37 44, (061) 23 98 57, P (051) 97 43 93. Zentralsekretär: Wm Wolfgang Aeschlimann, c/o Howeg, 2540 Grenchen, G (065) 8 70 21, P (065) 8 73 82. Zentralkassier: Fw Walter Bossert, Kestenbergrasse 21, 5200 Windisch, G (056) 41 18 61. Zentralverkehrsleiter Basisnetz: Oblt Peter Herzog, Nussbaumweg 56, 3028 Spiegel-Bern, G (033) 56 13 26, P (031) 53 28 45. Zentralverkehrsleiter Uem: Oblt Hans Rist, Herbartstrasse 3, 8004 Zürich, G (051) 23 17 00, P (051) 27 65 36. Zentralverkehrsleiterin Bft: DC Maria Eschmann, Friedheimweg 20, 3000 Bern, G (031) 45 50 21, P (031) 45 27 74. Präsident der Techn. Kommission: Hptm Heinrich Schürch, Mühlengasse 1, 8902 Urdorf, G (051) 98 88 33. Zentralmaterialverwalter: Adj Uof Albert Heierli, Bergstrasse 12, 3028 Spiegel-Bern, G (031) 41 12 12, P (031) 53 49 38. Chef Funkhilfe: Wm Hansruedi Gysi, Alpenblick 5, 6330 Cham, G (042) 24 32 06, P (042) 36 17 97. Redaktor des «Pionier»: Wm Erwin Schöni, Hauptstrasse 50, 4528 Zuchwil, G (065) 5 23 14. Chef Werbung und Propaganda: Adj Uof Marcus Krapf, Neuwiesenweg 2, 8128 Hintereg, G (051) 34 80 80, P (051) 86 00 86. Mutationssekretär: Fk Walter Kropf, Ringstrasse, 3361 Aeschi, G (065) 2 38 76, P (063) 5 37 69 von 19–20 Uhr. Beisitzer: Oblt Jean Rutz, case postale 62, 1211 Genève 6, G (022) 35 89 20, P (022) 46 12 75; Wm Dante Bandinelli, via Fossato, 6512 Giubiasco, G/P (092) 5 12 33. Protokollführerin: Grfhr Heidi Stirnimann, Acheregg, 6362 Stansstad, G (041) 84 18 18, P (041) 84 15 69.

Sektionsmitteilungen

Sektionen des EVU

Sektion Aarau

Paul Roth, Kilbig 488, 5016 Obererlinsbach

Sektion Appenzell

Hanspeter Fässler, Obere Bahnhofstrasse, 9050 Appenzell

Sektion Baden

Peter Knecht, Quellstrasse 4, 5415 Nussbaumen, Postfach 108, 5400 Baden

Sektion beider Basel

Walter Wiesner, Spalentorweg 45, 4000 Basel

Sektion Bern

Kilian Roth, Haslerstrasse 21, 3000 Bern
Postfach 1372, 3002 Bern

Sektion Biel/Bienne

Offizielle Adresse: Postfach 855, 2501 Biel-Bienne 1
Präsident: Eduard Bläsi, Sandrainstrasse 11, 2500 Biel-Bienne, P (032) 2 39 31, G (065) 8 86 21

Sektion Engadin

Heinz Röthlisberger, Casa S. Gian II, 7500 St. Moritz-Bad

Sektion Genève

André Longet, 43, av. des Morgines, 1213 Petit-Lancy

Sektion Glarus

Peter Meier, Mattstrasse 20, 8754 Netstal

Sektion Langenthal

Erhard Schmalz, Hard, 4912 Aarwangen

Sektion Lenzburg

Hans-Peter Imfeld, Ringstrasse Nord 25, 5600 Lenzburg

Sektion Luzern

Rudolf Karrer, Erlenring 19, 6020 Emmenbrücke

Sektion Mittelrheintal

Paul Breitenmoser, 9445 Rebstein

Sektion Neuchâtel

Claude Herbelin, 41, rue Louis d'Orléans, 2000 Neuchâtel

Sektion Olten

Heinrich Staub, Kanalweg 13, 4800 Zofingen

Sektion Schaffhausen

Werner Jäckle, Rosenbergstrasse 21, 8200 Schaffhausen

Sektion Solothurn

Rudolf Anhorn, St. Josefsstrasse 24, 4500 Solothurn

Sektion St. Gallen

Anton Lütolf, Moosstrasse 29a, 9014 St. Gallen

Sektion St. Galler Oberland/Graubünden

Anton Ochsner, 7180 Disentis

Sektion Thalwil

Sonnmatstrasse 5, 8920 Wädenswil (Schlenker)

Sektion Thun

Erwin Grossniklaus, Uttigenstrasse, 3138 Uetendorf, P (033) 45 24 73, G (033) 2 48 13

Sektion Ticino

Mirto Rossi, via Mirasole, 6500 Bellinzona
Cassella postale 100, 6501 Bellinzona

Sektion Thurgau

Franz Brunner, Haldenstrasse 3, 8280 Kreuzlingen

Sektion Toggenburg

Heinrich Güttinger, Schulhaus, 9657 Unterwasser

Sektion Uri/Altdorf

Franz Willi, Schützengasse 9, 6460 Altdorf

Sektion Uzwil

Hans Gemperle, Neuhofstrasse 2a, 9240 Uzwil

Sektion Valais

François Dayer, 10, chemin de la Rochelle, 1008 Prilly

Sektion Zug

Hansruedi Gysi, Alpenblick 5, 6330 Cham

Sektion Winterthur

Jakob Maurer, Pappelstrasse 6, 8305 Dietlikon

Sektion Zürich

Werner Kuhn, Oleanderstrasse 8, 8050 Zürich
Postfach 876, 8022 Zürich

Sektion Zürichsee rechtes Ufer

P. Meier, im Ibach, 8712 Stäfa
Telefon (051) 74 50 40

Sektion Zürcher Oberland/Uster

Eugen Späti, Flawilerstr. 209, 9532 Rickenbach

Zentralvorstand

Aarau

Der neugewählte Kassier würde es sehr begrüßen, wenn von den kürzlich versandten grünen Scheinen bald reger Gebrauch gemacht würde.

Das neue Funksprechgerät und der Empfänger

Appenzell

Am 14. letzten Monats wurde unsere Jahreshauptversammlung durchgeführt. Zu dieser Zusammenkunft fand sich rund die Hälfte unserer Sektionsmitglieder ein. Gegen 20 Uhr eröffnete der Präsident Hanspeter Fässler die Versammlung mit einer Begrüssung und Jahresrückschau. Unser Verein hat sich unterdessen gefestigt; bei den Anlässen, welche 1969 durchgeführt worden waren, konnte man auf die Mitglieder zählen, unseren Einsätzen war auch immer Erfolg beschieden. Was unserem Verein noch fehlt, das sind vor allem Jungmitglieder, welche sich interessieren für die Uebermittlungstruppen und die Uebermittlungsaufgaben in unserer Sektion. Da unser Verein noch nicht allzu viele Mitglieder zählt, trifft es vorläufig für die Einsätze jedesmal wieder dieselben, welche aber bislang tapfer mitgearbeitet ha-

ben. Die Sektionen sind gebeten, die neue Telefonnummer des Redaktors des «Pionier» zu

sind eingetroffen. Beide stehen im Funklokal zur Besichtigung bzw. zum Ausprobieren zur Verfügung. Besonders der Empfänger scheint sehr gute Resultate zu versprechen. Wa Dank einem erfreulichen Interesse mehrerer Schüler der Klasse 3 des Funkerkurses war es am Sonntag, dem 8. März möglich, eine Exkur-

sion ins Umformerwerk der SBB in Rapperswil zu organisieren. In einer interessanten, dreistündigen Führung erhielten wir von Herrn Melliger einen guten Überblick über das grösste Werk dieser Art in Europa. Die imposanten Anlagen hinterliessen in jedem von uns eine bleibende Erinnerung.

J. Roth

beachten. Sie lautet (065) 5 23 14 (Geschäft). öi.

zieht. An seine Stelle wurde Josef Rusch gewählt.

Tätigkeitsprogramm 1970 · Wir werden dieses Jahr eine sektionsinterne Felddienstübung und einen fachtechnischen Kurs durchführen. Die beiden Veranstaltungen werden an den zwei nacheinanderfolgenden Wochenenden 6. und 13. September 1970 (voraussichtlich) stattfinden. Um die Funker in die Geheimnisse der Drähtler einzuführen, werden diese mit einer Telefonzentrale aufrücken, wir unsererseits mit KFF/SE-222.

Unter «Allfälligem» wurde der Wunsch geäußert, dass man öfters regelmässig zusammen treffen könne. Der Vorstand wird besorgt sein, diesem Wunsch entgegenzukommen. Verschiedene Vorschläge betreffs geselliges Zusammensein wurden entgegengenommen, und der Vorstand wird gerne überprüfen, was sich alles unternehmen lässt.

JM

Baden

Der letzte «Pionier» enthielt leider keine Mitteilung unserer Sektion, weil der Aktuar sich trotzdem zu Ferien entschlossen hatte, aber lieber skifahren wollte als Mitteilungen zu schreiben. Aus diesem Grund sind auch die an der GV versprochenen neuen Mitgliederver-

zeichnisse noch nicht verschickt.

Nachdem die den ganzen Winter in Anspruch nehmenden Anlässe Morsekurs und Bastelkurs ihrem Ende zugehen, werden wir die Fortsetzung in Angriff nehmen. Der Vorstand bemüht sich, für die geplante Felddienstübung Partner zu finden, die sich in Verbindungsunion beteiligen können. Es scheint sich auch

eine Lösung abzuzeichnen. Wir werden zu gegebener Zeit informieren.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich doch unseren Jungen in Erinnerung rufen, das auch sie zur Mitarbeit an unseren Sektionsnachrichten aufgerufen sind! Leider spielt das nicht sehr regelmässig. Könnte das wohl geändert werden? sa

Bern

Unser nächster grosser Anlass findet am 9./10. Mai statt: Der 11. Schweizerische Zweitagemarsch. Wiederum muss unsere Sektion ein umfangreiches Draht- und Funknetz erstellen und betreiben. Für diesen Grossanlass erwar-

ten wir «haufenweise» Anmeldungen. Auch Jungmitglieder können eingesetzt werden. Der Bau erfolgt bereits am Donnerstag (Auffahrt) und Freitag 7./8. Mai 1970. Im übrigen stehen folgende Anlässe vor der Tür, für welche wir ebenfalls Anmeldungen erwarten: 19. April 1970 Langstreckenrennen für Skiff, Bern; Kant. Musikfest in Düringen vom 30./31. Mai 1970.

Für die übrigen Anlässe können noch keine Anmeldungen berücksichtigt werden. hw

Der diesjährige fachtechnische Kurs für JM beginnt am 20./21. April 1970. Beachtet bitte das genaue Programm und den JM-«Blick», die euch rechtzeitig zugestellt werden. JM-Stamm 24. April 1970, 20.00 Uhr in der Baracke. hw

Biel/Bienne

Zentraler fachtechnischer Kurs vom 7./8. März 1970 in Bülach · An diesem Kurs nahmen die Kameraden Rentsch Peter, Müller Peter, von Escher Kurt, Lüthi Kurt und Führer Urs teil. Augenzeugenberichte verhelfen uns zur Erkenntnis, dass ein Weekend in der Kaserne doch immer noch – anderslautenden Spekulationen zum Trotz – dem urchigen Military-Look den Vorzug gibt! Jedoch, schlussendlich zählt auch die Kameradschaft!

Da unser Buschtelegraph (vermutlich infolge schlechter Witterung) ganz jämmerlich versagt

hat, ist uns erst heute zu Ohren gekommen, dass Kamerad Peter Rentsch anlässlich des WK Herbst 69 zum Adj Uof befördert worden ist. Lieber Peter! Entschuldige den Zusammenbruch unseres Nachrichtensystems und empfangen nachträglich über einen Ausweichkanal unsere herzlichsten Glückwünsche!

Der April-Stamm findet am 3. April im Restaurant «Bellevue» an der Reuchenettestrasse statt. Ab 20 Uhr finden sich hier die «Stammkunden» unserer Sektion zur kameradschaftlichen Abendunterhaltung ein. Jeder ist herzlich willkommen.

Mitteilungskasten · Einmal mehr machen wir unsere Mitglieder darauf aufmerksam, dass

sich unser Mitteilungskasten in der Villiger-Passage an der Bahnhofstrasse noch nicht zur letzten Ruhe begeben hat. Der Kasten wird durch unseren neu gewählten Mutationssekretär Lüthi Kurt betreut und verdient die Beachtung der ganzen Sektion (auch als Anregung für Sonntagnachmittag-Spaziergang aufzufassen!).

Voranzeige · In einer weiteren Auflage findet unser gelungener Kegelabend das nächste Mal am Freitag, den 1. Mai statt. Treffpunkt: A la bonne Auberge, Oberer Quai 8. Ab 20.15 Uhr sind hier für uns zwei Bahnen reserviert. Gut Schub! Yogi

Glarus

Am 14. Februar besuchte mich Markus Krapf, seines Zeichens Werbechef des EVU und Mitglied des Zentralvorstandes. Wir haben unsere Situation besprochen unter Berücksichtigung diverser Faktoren, und fassten dann den Entschluss, eine Reaktivierung unserer Sektion zu versuchen. Wir wollen eine neue Werbekampagne lancieren, die alle Rekruten erfasst,

welche die RS 68/69 absolvierten und in unserem Einzugsgebiet wohnhaft sind.

Ich hoffe, dass alle Kameraden der Sektion persönliche Werbung betreiben, indem sie Bekannte und Freunde zu einem Mitmachen in unserer Sektion auffordern. Ich bin gerne bereit «Aufklärungsarbeit» zu leisten. In Kürze wollen wir das Propagandamaterial versenden und eine telefonische Werbung anschliessen. Ich danke allen für ihre Mitarbeit. Am 1. März

leisten vier Kameraden an der Lau-Stafette in Reichenburg Uem-Dienste. Ich möchte Godi, Werner, Fritz und Jakob bestens danken. Es ist keine Selbstverständlichkeit mehr, wenn man einen freien Sonntag auf diese Weise opfert. Im April wird es etwas ruhiger zu- und hergehen, im Moment habe ich noch keine Anfragen für Uem-Dienste erhalten. Sollte jemand Interesse haben, die Delegiertenversammlung im sonnigen Tessin zu besuchen, kann er sich mit mir in Verbindung setzen. pm

Lenzburg

GV · 17 EVU-Mitglieder fanden am 21. Februar den Weg ins Rest. Bahnhof, Lenzburg, wo unsere ordentliche GV stattfand. Nach der Begrüssung durch den Präsidenten wurde auf die vorgelegte Traktandenliste eingetreten. Das Protokoll der GV 69 wurde verlesen und genehmigt. Gleichzeitig nahm man auch von den Mutationen Kenntnis. Den allen zugestellte Jahresbericht pro 1969 gab zu keinen Diskussionen Anlass. Die Jahresrechnung, sie wurde von Kamerad Leder erstmals verfasst, wurde zur Diskussion gestellt und genehmigt. Ebenso das Budget für das Jahr 1970. Der Jahresbeitrag ist auf der bisherigen Höhe belassen worden. Er beträgt Fr. 12.– für Aktiv- und Passivmitglieder und Fr. 6.– für Jungmitglieder. Die anschliessenden Wahlen verliefen in Minne. Da keine Rücktritte vorlagen wurden be-

stätigt: Kamerad Leder Willy als Kassier, Kamerad Kieser Felix als Materialverwalter und Kamerad Miege Schaggi als Verkehrsleiter. Zum Arbeitsprogramm 1970 ist zu vermerken, dass die EVU-Sektionen zur Erfüllung des Dreijahresprogrammes eine Felddienstübung und einen fachtechnischen Kurs durchzuführen haben. Der EVU Lenzburg hat vorgesehen, einen Führungsfunkkurs SE-411/209 mit anschliessender Felddienstübung durchzuführen. Der Vorstand hofft heute schon auf eine rege Beteiligung. An den in Bülach stattfindenden Übungsleiterkurs werden die Kameraden Keller Willy und Kieser Andreas delegiert. Im weiteren stehen wiederum eine Anzahl LS-Anlagen bevor. Fleissprämien · Dieses Jahr waren es 10 EVUler, die aus der Hand des Präsidenten ihr Becherli oder Gutscheine empfangen durften. Rangliste: 1. Miege Schaggi (bravo!), 2. Kieser Andreas (JM), 3.–10. Rang: Imfeld Hans-Peter, Hunziker Heidi, Keller Willy, Kieser Fe-

lix, Amweg Max, Weber Hans-Ruedi, Joggi Manfred (JM) und Fäs Hansruedi. Der Präsident dankte allen für ihren Einsatz und hofft, dass nächstes Jahr alle zu den glücklichen Gewinnern gehören. Anschliessend wurde unter dem Traktandum «Verschiedenes» noch etwas diskutiert. Dann ging man zum gemütlichen Teil über.

Voranzeigen · Am 9. Mai 1970 findet auf der Autobahn N 1 (Fortsetzung Lenzburg–Zürich) ein ACS-Autoslalom statt. Der EVU Lenzburg erstellt dazu eine Telefonverbindung. Am 8. Mai 1970, ab 19.00 Uhr, brauche ich einen 4 Mann starken Baudrupp. Der EVU Lenzburg hat den Auftrag für die Erstellung der Lautsprecheranlage am Kantonalturnfest erhalten. Kameraden, dieser Grossanlass bedingt einen «Cheib voll Lüüt». Die Daten: 13./14. Juni 1970 und 19.–21. Juni 1970. Man schreibe sich die Daten hinter die Ohren. hpi

Luzern

Der Kassier dankt allen Mitgliedern die ihren Jahresbeitrag schon bezahlt haben und bittet die ändern dies sobald als möglich nachzuholen. Hier nochmals die von der GV festgelegten Beiträge: Aktive Fr. 12.–, Passive Fr. 14.–, Veteranen Fr. 8.– und Jungmitglieder Fr. 6.–. Postcheckkonto 60-6928 Luzern.

Am 14./15. Februar mussten zwei Mitglieder am Gotthardlauf der Geb Div 9 in Andermatt die Lautsprecheranlage inkl. Tonbandgerät und Plattenspieler bedienen. Bei beissender Kälte (–20 °C) und starkem Schneetreiben sollten sie gleichzeitig noch eine Einlaufreportage machen. Da sie die Favoritenpatrouillen nicht

kannten und das Mikrofon fortwährend einfror, liessen sie nur Marschmusik über die Lautsprecher ertönen. Beide haben trotz der Kälte diese beiden Tage gut überstanden.

Der für den 28. Februar/1. März vorgesehene Ski-Patrouillen-Lauf der F Div 8 wurde wegen zuviel Schnee kurzfristig abgesagt. Durch die enormen Schneefälle in der Woche vor der Veranstaltung, war die Lawinengefahr rapid gestiegen und da kurz vorher das tragische Lawinenunglück von Reckingen passierte, war der Entscheid zur Absage sicher richtig.

Vom Fachtechnischen Kurs über die Tischzentrale 64, der kurz vor Ostern zu Ende ging, folgt im nächsten «Pionier» ein ausführlicher Bericht. Wir wünschen allen Mitgliedern die zur Zeit in

der RS, entweder ihre ersten unangenehmen Bekanntschaften mit dem Militär machen, oder den Korpis, Lefti oder sonst eine Grad abverdienen einen schönen und angenehmen Dienst. In den Erinnerungen wird jeder Dienst nur noch schön sein.

Kegelabend: Am 9. April treffen wir uns ab acht Uhr zum Kegelschub im Hotel Gambrinus, Mühleplatz.

Gratulation · Unserem Aktivmitglied und ehemaligen Vorstandskollegen Max Rüegg gratulieren wir zum Diplom als Fernmeldeingenieur HTL, welches er nach vielen Stunden anstrengender Arbeit am Abendtechnikum «ATIS» erworben hat. e.e

Neuchâtel

Les 5 meilleurs (!) de la section ont participé à Bulach au cours de chef d'exercices. Ceux qui comprenaient l'allemand ont trouvé le programme très instructif et intéressant.

L'Association des Sous-Officiers de La Chaux-de-Fonds nous prie de remercier tous les membres qui ont bénévolement collaboré à sa traditionnelle course de fond. Une surprise est réservée aux participants.

Nous présentons nos vives félicitations aux heureux parents à l'occasion de la naissance de Simone Mann.

Vendredi 10 avril · réunion mensuelle au Cercle National à Neuchâtel.

Procès-verbal de l'Assemblée générale du 13 février 1970 à l'Hôtel du Soleil à Neuchâtel · En présence de 21 membres, le Président en charge, Claude Herbelin, ouvre la séance à 20.50 h.

Appel · Sont présents: 19 actifs, 2 juniors, 1 invité qui deviendra membre junior en cours de soirée, soit 22 personnes. 6 membres se sont excusés. Le livre de présence a été signé par chacun.

Rapport du Président · Claude Herbelin remercie chacun de s'être déplacé, en particulier M. Fürst de Stettlen et M. Ineichen de Lohn. Le procès-verbal de l'Assemblée générale du 14 février 1969 ayant paru dans le Pionier de mars 1969, nous renonçons à sa lecture. Il est approuvé.

Le Président retrace l'activité de l'année 1969. Nous constatons avec fierté que nous avons réalisé le Programme de 3 ans qui nous a été imposé: cette année, il s'agissait de l'exercice en campagne «Gottardo» à Vaulruz avec les autres sections romandes et d'un cours technique «Tf et Tf de camp et câble F 20». D'autre part comme chaque année, l'activité pour des tiers a été florissante.

Le chef de trafic, Pierre Grandjean, pose des jalons pour la formation d'un groupe d'assistance-radio en cas de catastrophe. Les contacts avec les autorités cantonales ainsi que la police ont été prises.

Le local attendu depuis si longtemps est enfin trouvé, nous pourrions nous y installer dès que certains travaux seront terminés et ainsi notre matériel sera regroupé en lieu sûr.

Une nouvelle augmentation réjouissante des membres a pu être enregistrée: au 31 janvier

1970, l'effectif était de 92 membres, au 31 janvier 1969, il était de 85 membres. L'augmentation de 7 membres se compose de 15 admissions et 8 démissions.

Rapport de la sous-section de La Chaux-de-Fonds · Bernard Mann, vice-président, présente l'activité réjouissante de la sous-section; en plus de la forte participation des membres aux activités déjà mentionnées par le Président, la sous-section a été engagée de nombreuses fois dans des manifestations de sociétés militaires et civiles dans sa région.

En outre, un cours de morse est donné à La Chaux-de-Fonds par MM. Hirschy et Voumard au local.

Rapport du chef de trafic · Pierre Grandjean rapporte le trafic dans le réseau de base. Les liaisons avec Les Planchettes et diverses villes de Suisse ont bien fonctionné.

18 membres actifs et 6 juniors se sont inscrits pour le réseau assistance.

Rapport du chef de matériel · Dans le Bas du canton, le matériel est disséminé en divers endroits. Pour le Haut, Bernard Christin présente l'inventaire du matériel entreposé au local du Temple-Allemand 77.

Rapport du caissier · René Müller donne lecture des comptes; le solde en caisse est de Fr. 3656.70. L'augmentation par rapport à l'an passé provient principalement de la participation à la course côte Rochefort-La Tourne qui n'avait pas eu lieu en 1968. 6 membres n'ont pas réglé le montant des cotisations arriérées.

Rapport des vérificateurs de compte · MM. Wasserfallen et Gfeller ont vérifiés les comptes. M. Wasserfallen, seul présent, atteste de l'authenticité des comptes tels qu'ils ont été présentés. L'Assemblée, à l'unanimité, donne décharge au Caissier.

Tous les rapports présentés ont été acceptés à l'unanimité de l'Assemblée, avec remerciements pour le travail accompli et félicitations. Nominations statutaires · Il ne sera pas accédé à la demande de Claude Jacot de le biffer de la liste du comité.

Aucune démission n'a été présentée.

Le Président en charge désire être déchargé du travail de chef de trafic qu'il cumule avec ses fonctions de président. L'Assemblée reconduit en bloc le Comité 1969 et le charge de trouver un chef de trafic pour le Bas. François Müller accepte ce poste et Francis Wasserfallen est nommé adjoint au Comité. Le poste de l'Instruction technique pré-militaire

est complété par Michel Pfahler. L'Assemblée ratifie à l'unanimité ces nominations.

Le Comité 1970 pour la section est le suivant: Président: Claude Herbelin; vice-président: Bernard Mann; chefs de trafic: Pierre Grandjean, François Müller; assistance radio: Pierre Grandjean; responsables de matériel: Jean Jacot-Guillarmod, Bernard Christin; instruction technique: René Hirschy, Michel Pfahler; conseiller technique: Claude Jacot; Caissier: René Müller; Secrétaires: Philippe Goumaz, Roger Oudin; Adjoints: Walter Ineichen, Jean-Claude Voumard, Francis Wasserfallen; vérificateurs de compte: Edgar Béguin, François Perret-Gentil, Wilfred Sautebin.

Délégués à l'Assemblée des délégués: Locarno le 10 mai: Walter Ineichen, René Müller et François Müller.

Le Président se réjouit de remettre l'insigne de membre vétéran pour 20 ans d'activité, avec ses félicitations, à: Edgar Béguin, Paul Berthoud et Hans Fürst.

Un invité demande à l'Assemblée son admission comme membre junior: Alain Spitznagel de La Chaux-de-Fonds.

Activité 1970 · Il est prévu d'organiser: un cours technique, responsable F. Müller; un exercice en campagne, probablement combiné avec l'exercice des sous-offs de La Chaux-de-Fonds, responsable P. Grandjean. Se sont inscrits pour le cours à Bülach pour chefs d'exercices: MM. Anthoine, F. et R. Müller, Perret-Gentil, Steiner. Manifestation pour des tiers: Fêtes des Vendanges le 3-4 octobre, Critérium neuchâtelois de l'ACS (provisoire). Le 30 août est réservé pour une sortie des familles organisée par Edgar Béguin.

Le rendez-vous au Cercle National à Neuchâtel le 2^e vendredi de chaque mois est conservé et rappelé à tous les membres.

Sur demande de Pierre Grandjean, le Comité est prié de se renseigner sur les conditions d'exploitation d'une station d'amateur pour la section.

L'Assemblée prend la décision de radier les membres dont les cotisations arriérées seront restées impayées, après une dernière sommation leur rappelant l'article 16 des statuts centraux.

Une commission composée de MM. Anthoine, R. Müller, Prisy, Sautebin, est chargée de présenter un rapport sur l'achat éventuel d'un immeuble à la Chaux-de-Fonds en co-propriété avec une autre société militaire.

Solothurn

Der nächste Stamm findet statt am Freitag, den 3. April, 20 Uhr, im Hotel Bahnhof.

Entgegen der Mitteilung im März-Pionier konnte infolge eines Irrtums des Berichterstatters der propagierte Vortrag über den Tauchsport nicht stattfinden. Im Einverständnis mit dem Referenten Willi Kaiser wird nun dieser Vortragsabend am obenerwähnten Datum, also den 3. April, durchgeführt. Eine spezielle Einladung erfolgt frühzeitig auf dem Zirkularwege.

Die Jungmitglieder treffen sich wie gewohnt

am Dienstag, den 7. April, 20.15 Uhr, im Stammlokal. Sollten wir für diesen Abend eine geeignete Kegelbahn finden, werden wir zusammen eine Kugel schieben. Die nötige Orientierung wird per Post erfolgen. Suomi Hans-Roth-Waffenlauf · Für diesen Uebermittlungsdienst benötigen wir 12 bis 15 Mann (auch Jungmitglieder). Wer sich am Sonntag, den 19. April 1970, zur Verfügung stellen kann, möge sich am Stamm vom 3. April 1970 einfinden oder sich telefonisch beim Chef Uem Dienst zugunsten Dritter, Erwin Schöni, Telefon Geschäft 5 23 14 melden.

tolf seinen Rücktritt eingereicht. Zum neuen Kapitän wurde einstimmig Adj Uof Franz Hess erkoren, welcher in sympathischen Worten das Ziel seiner Amtsführung umriss. Mit Gfr Walter Riedener erhält der Sektor Material einen neuen Chef. Das Tätigkeitsprogramm sieht – soweit dies heute bekannt ist – folgendermassen aus: Felddienstübung, Fachtechnischer Kurs TZ 64, Uebermittlung bei Anlässen, Instruktionsdienst im Zivilschutz. Für aktive Mitarbeit konnten 6 Kameraden mit dem Silberlöffel ausgezeichnet werden. Für 20jährige Mitgliedschaft konnten die folgenden Kameraden in den Veteranenstand erhoben werden: Adj Uof Hess Franz, Wm Pfund Willy, Gfr Erismann Kurt, Gfr Morger Erich, Pi Fritz Willi. Als besondere Auszeichnung für seine stetige Einsatzbereitschaft wurde Franz Hess eine

Infolge einer Fehlleitung erschien ein Teil der Mitteilungen im März-«Pionier», unter den Mitteilungen der Sektion Biel · Wenn alles gut geht, werden dieses Jahr wieder 10 bis 12 Jungmitglieder am Zwei-Tage-Marsch in Bern teilnehmen, unter der Führung von Voegelin Willy. Als Vorbereitung werden wir am 4. April je eine Wanderung unternehmen. Zu dieser Wanderung laden wir auch Aktiv-Mitglieder ein. Treffpunkt am 4. April, um 13.00 Uhr, beim West-Bahnhof.

Am 24. April trifft sich die ältere Garde am Veteranen-Stamm. wlv

St. Gallen

Hauptversammlung · Unter dem Vorsitz des scheidenden Obmannes Anton Lütolf wurden die Traktanden in Angriff genommen. Im Jahresbericht wurden die Veranstaltungen und Einsätze des abgelaufenen Jahres kurz gewürdigt. Die Jahresrechnung schloss mit einem Rückschlag von Fr. 320.– ab (Voranschlag Fr. 200.–). Auch für das laufende Jahr wird wieder mit einem Fehlbetrag zu rechnen sein. Dies vor allem durch den Wegfall der Einsätze zugunsten Dritter. Im Revisorenbericht wurde insbesondere die saubere Kassaführung durch Kurt Erismann, aber auch die Tätigkeit des Gesamtvorstandes gewürdigt. Auf die Hauptversammlung hat der Obmann Anton Lütolf

Zinnkanne überreicht. Die Grüsse des Hauptvereins wurden wiederum durch dessen Präsidenten, Wm Erich Gerster überbracht. Der UOV steht in einem SUT-Jahr mit all seinen gewaltigen Aufgaben und Belastungen. Auch aus den Reihen der Uebermittler hofft er einige Wettkämpfer nach Payerne führen zu dürfen. Doch finden dieses Jahr auch wieder Mannschaftswettkämpfe für die Uebermittlungstruppen statt, welche dem Uebermittler auf seinem Fachgebiet naturgemäss mehr zu bieten vermögen. Der Vorstand wird darüber noch zu entscheiden haben.

Fachtechnischer Kurs · In den Monaten April und Mai führen wir einen Fachtechnischen Kurs Zentrale (TZ 64) durch. Dieser steht unter der künftigen Leitung unseres Übungsleiters Niklaus Loser und findet in den Räu-

men des Sektor KP St. Fiden statt. Kursdaten: 22., 29. April, 6., 13. Mai. Am 23. Mai können wir das Gelernte an einer Hauptübung unter Beweis stellen. Alle Kameraden, auch unsere Funker, sind zu diesem Kurs herzlich eingeladen. Auch wer nur teilweise mitmachen kann ist willkommen. Zählt für die Jahresrangierung.

Thurgau

Jahresbeitrag für 1970 · In nächster Zeit wird der Kassier die Einzahlungsscheine zur Begleichung des Jahresbeitrages für 1970 der Post zum Versand übergeben. Der Jahresbeitrag beträgt: Aktivmitglieder Fr. 13.—, Jungmitglieder Fr. 7.— und Passivmitglieder Fr. 10.—. Der Kassier bittet, die gesetzte Frist ein-

Ticino

30 a Staffetta del Gesero · Sotto una cupola dinubi grige, di acque e neve, ma carichi di ottimo morale e coscienti di servire in modo indispensabile gli organizzatori della Gara, 23 Camerati, tra i quali 2 gentili SCF, hanno assicurato i collegamenti tra i posti di controllo e la centrale risultati, il 14 e 15 marzo, in modo perfetto. Il centro di trasmissione di Gorduno è stato quest'anno installato «in campagna», in VW-Bus messi gentilmente a dispo-

Einsatz 18. April · An diesem Samstag wird ein spezieller Einsatz geboten. Details werden noch bekanntgegeben. Bitte dieses Datum heute schon frei halten. Es wird bestimmt eine grosse Überraschung.

Fragebogen · Allen Kameraden, welche diesen fristgemäss oder auch mit einer kleinen Ver-

zuhalten und dankt zum voraus allen Kameraden für die prompte Überweisung. Säumige Zahler verursachen dem Kassier nur Mehrarbeit, die wir ihm aber ersparen wollen. Besten Dank.

Mutationen · Adressänderungen, Änderungen im Grad und der militärischen Einteilung sind immer sofort dem Präsidenten zu melden.

Voranzeige · Der gemütliche Ausmarsch mit ???, wie an der GV beschlossen, findet vor-

spätung eingereicht haben, sei hier bestens gedankt. Dass es aber doch noch einige unserer Mitglieder, trotz adressiertem und frankiertem Retourcouvert, unterlassen haben zu antworten, ist dagegen sehr bedauerlich. Reuige können das Versäumte sofort noch nachholen. Besten Dank. nd

aussichtlich im Monat Mai statt. Die beiden Kameraden Ita und Hörni sind eifrig am planen und sobald es das Wetter erlaubt, findet noch eine Rekognosizierung statt. Es waren noch keine Einzelheiten zu erfahren, da sich die Organisatoren in tiefes Schweigen hüllen. Nähere Einzelheiten sind daher dem Mailpionier zu entnehmen. Der Vorstand hofft aber trotzdem auf eine gute Beteiligung für diesen kameradschaftlichen Anlass. br

sizione dai partecipanti stessi.

Anche il materiale si è comportato ottimamente, esente da qualsiasi disturbo, sia le 10 stazioni radio come le 2 Telex di nostra proprietà. A tutti coloro che, insensibili al freddo ed alla poca comodità, hanno accolto il richiamo del Comitato ed hanno sacrificato le 2 giornate fornendo il meglio di se stessi ed onorando altamente la nostra Sezione, vadano, a nome del Comitato e mio personale, il più sentito grazie.

Assemblea federale dei Delegati, Locarno 9/10

maggio 1970 · Il Comitato di organizzazione comunica che i lavori di preparazione avanzano con successo, che già le sezioni inoltrano le loro adesioni così che l'opera si concretizza nel modo programmato. Siamo certi che molti saranno anche i Camerati ticinesi che daranno la loro adesione alla parte ufficiale delle 2 Giornate, rispondendo all'invito che il Comitato di organizzazione loro rivolgerà prosimamente. Sarà questa un'ulteriore possibilità di dimostrare la vitalità e le possibilità della nostra Sezione in campo federale. pedro

Uri/Altdorf

Generalversammlung 1969 · Am 20. Februar 1970 fand die 27. ordentliche Generalversammlung im Hotel Bahnhof in Altdorf statt. Kurz nach 20 Uhr wurde die Versammlung eröffnet mit der Begrüssung durch Präsident Willi Franz. Einen besonderen Gruss galt der Delegation des UOV. Anschliessend gab er die Entschuldigungen von acht Mitgliedern bekannt, die der Versammlung nicht beiwohnen konnten. Anwesend waren total 15 Mitglieder. Sogleich wurde mit den Traktanden begonnen. Die Wahl des Stimmenzählers fiel auf H. G. Büchi. Auf ein Verlesen des Protokolls von der letzten GV wurde verzichtet, da das Protokoll anschliessend an die letzte GV jedem Mitglied persönlich zugestellt wurde. Die Jahresberichte des Präsidenten, des Verkehrsleiters und der Alarmgruppenchefs fielen zur vollen Zufriedenheit aus. Sie wurden einstimmig genehmigt und verdankt. Ehrenmitglied und Kassier Wälti Fritz konnte an der Versammlung nicht teilnehmen. An seiner Stelle verlas Revisor Nell Gustav die Jahresrechnung in den Hauptposten. Leider war ein Manko dieses Jahr nicht zu vermeiden. Doch der Präsident machte

die Versammlung auf einige ausstehende Beiträge aufmerksam, die das Defizit etwas ausgleichen werden. Die beiden Revisoren empfahlen schriftlich die Genehmigung der Rechnung. Nach einigen Diskussionen wurde sie einstimmig genehmigt. Die Jahresbeiträge wurden wie bisher belassen. Anträge des Vorstandes, sowie Anträge der Mitglieder lagen keine vor. Das gleiche gilt auch für Ehrungen und Auszeichnungen. Wahlen fanden dieses Jahr keine statt, da die Amtsdauer des Vorstandes laut Sektionsstatuten zwei Jahre beträgt. Der Delegiertenbericht fiel dieses Jahr auch aus, weil die Delegiertenversammlung letztes Jahr schon vor unserer GV stattfand. Um 22 Uhr konnte unser Präsident die flott verlaufene GV schliessen. Anschliessend wurde noch ein Imbiss offeriert und man sass zum kameradschaftlichen Hock beisammen.

Zu wünschen bleibt nur noch dass die Teilnehmerzahl an unseren Vereinsanlässen wieder etwas steigt. Rückblickend auf das Vereinsjahr 1969 dürfen wir behaupten, dass es ein erfolgreiches Jahr war für unsere Sektion. Auffallend an dieser GV war, dass kein einziges Jungmitglied dabei war. Sie, die das ganze Jahr hindurch besonderes Interesse dem Ver-

ein entgegenbrachten! Doch wir wollen auch dieses Jahr voller Hoffnungen beginnen.

Veltlinertour · Die geplante Skitour vom 21. Februar fiel leider ins Wasser. Es wäre wirklich sinnlos gewesen, an diesem regenreichen Wochenende diese Tour durchzuführen. Aber hoffen wir, dass unsere Skifahrer an schöneren Tagen doch noch zu ihrem Vergnügen kamen. Dies gilt besonders für jenen, welcher extra neue Skis kaufte, und diese schon am Vorabend in der Küche startbereit hielt! Dank gehört trotzdem dem Präsidenten des UOV, Jos. Baumann, der die Tour bestens vorbereitet hatte.

SUT 1970 in Payerne · Wie schon an verschiedenen Stellen zu lesen war, finden im Juni in Payerne die Schweizerischen Unteroffizierstage (kurz SUT) statt. Ein genaues Bild über diese Wettkampftage findet ihr im Mitteilungsblatt des UOV-Uri. Ich möchte nur noch einmal den Anmeldeschluss in Erinnerung rufen: Samstag, 4. April 1970! Benützt dazu das Anmeldeformular des UOV-Programms.

Neueintritt · Als neues Jungmitglied darf ich Steiner Beat unserer Sektion vorstellen. Er ist Maschinenschlosser-Lehrling und wohnt in Brunnen. Ich heisse Kamerad Beat im Namen des Vorstandes herzlich willkommen. Tr.

Uzwil

Sendelokal · 9242 Oberuzwil, Restaurant «Landhaus», Ladeneingang (Südseite, ost). Programm · Im Sendelokal jeden Mittwoch Basisnetz ab 20.00 Uhr. Funkerkurse · Unsere Sektion stellt zwei Funkerkursleiter. Es sind dies Uzwil mit total 12 Teilnehmer und St. Gallen mit 41 Anfänger sowie 22 Fortgeschrittene. Die Schlussprüfungen sind Ende März erfolgt.

Berichte · Aus Versehen wurden im März «Pionier» keine Sektionsmitteilungen gemacht. Kurs für Verkehrsregeln im Januar 1970 · Obwohl der WK 70 für viele Uebermittler vor der Türe stand, nahmen sich nur wenige die Mühe, dem Sendelokal einen Besuch abzustatten. Es zeigt sich aber immer wieder wie nötig es ist, die Regeln zu kennen und zu beherrschen.

Hauptversammlung 1970 · Eine kleine Gruppe hatte sich am 20. Februar im Restaurant Ochsen Oberuzwil eingefunden. Es kamen die üblichen Traktanden zur Abwicklung. Nach dem Protokoll und dem flott abgefassten Jahresbericht des Präsidenten, zeigte der Kassabericht einen Einnahmenüberschuss, der die angelegte Reserve der letzten Jahre ersetzen kann. Der Jahresbeitrag wurde unverändert belassen, nämlich Fr. 12.— für Aktiv- und Passivmitglieder, Fr. 5.— für Jungmitglieder.

Vom Vorstand haben Rolf Eicher den Rücktritt und Bruno Kohler das Amt des Funkhilfchefs zurückgegeben. Die verbleibenden Vorstandsmitglieder wurden einstimmig wiedergewählt. Die Versammlung dankte unserem Präsident Hans Gemperle für seinen nimmermüden Einsatz. Er wurde von der Versammlung durch Akklamation bestätigt. Neu wurde Paul Meier in den Vorstand gewählt. Die konstituie-

rende Vorstandssitzung hat bis zum Einsendetermin des «Pionier» noch nicht stattgefunden. Deshalb geben wir die Chargenverteilung nächsten Monat bekannt. Die bisherigen Revisoren, Jules Lang und Hans Müller wurden einstimmig wiedergewählt.

Ein detailliertes Programm für 1970 wird in Kürze folgen. Wir werden uns auch dieses Jahr wieder am Mannschaftswettkampf in Kloten/Bülach vom 5./6. September 1970 beteiligen. Mitgliederbewegung · Es sind drei Austritte zu verzeichnen, wovon ein Übertritt in eine andere Sektion. Eintritte sind ebenfalls drei, damit ist der Mitgliederbestand unverändert geblieben.

Ehrungen · Auf Ende 1969 sind Hans Rhyner und Arthur Rohner nach 20jähriger Mitgliedschaft zu Veteranen des Verbandes geworden. Arthur Rohner war zudem noch zwei Jahre Jungmitglied. Hi

Vaudoise

Liste des liaisons en février et mars. La section a été sollicitée d'assurer les liaisons de sécurité, de police de renseignements pour les concours de Verbier et de ceux du Ski-Club Nestlé; ces demandes venues tardivement ont exigé bien des démarches tant auprès du CC que une autre section AFTT. En revanche, la demande du Ski-Club de Ste. Croix, pour les championnats suisses, épreuves nordiques et de relais, bien qu'elle aussi un peu tardive, a pu être traitée par la voie habituelle; ces

courses ont eu lieu le 15 mars; responsable: Thélén.

En avril, nous aurons à assurer de telles liaisons pour les manifestations suivantes (à leur sujet, nous prions tous ceux qui seraient libres de s'annoncer auprès des responsables respectifs désignés ci-après) tableau noir: Trophée du Muveran, les 18 et 19 avril, responsable Mtrc Secretan, ch. de Montolivet 12, 1006 Lausanne; il faut une 20ne. de gars bien entraînés physiquement et skieurs. Le 19 avril, également, les Courses de motos Lucens-Oulens-Villars-le-Comte, du Moto-Club romand; responsables Dugon André, Mercerie 3, 1000

Lausanne et Jean-Claude Schnegg, rue des Alpes 12, 1020 Renens; il faut 5 ou 6 participants. En mai, 2 manifestations sont prévues, toutes les 2 pour des Moto-Clubs, nous y reviendrons dans le No. de mai du journal; l'une d'entre-elles aura lieu le 24 mai; les intéressés voudront bien retenir cette date. Cours technique sur les SE. 222. Par suite d'absence pour cause de service militaire d'un des organisateurs, ce cours est remis à une date ultérieure.

Prochaine séance de comité: mercredi 8 avril, à 2000, au local de la Mercerie.

Zug

Dieser Bericht ist vor allem den «Aktiven», die aus weiter Ferne sehr grossen Anteil am Vereinsleben nehmen, und noch nicht wissen, dass am 20. Februar 1970 unsere Hauptversammlung stattfand, gewidmet! Über 30 Mitglieder durften durch Vizepräsident Erwin Häusler begrüsst werden. (NB. Unser Präsident, Hansruedi Gysi war leider an der Teilnahme verhindert.) Mit Freude stellte er fest, dass wiederum verschiedene Delegierte der übrigen Militärischen Vereine anwesend waren. Ohne wesentliche Einwände wurde das Protokoll der letzten GV, der Jahresbericht des Präsidenten und ebenso die Jahresrechnung genehmigt. Traktandum Wahlen - Leider musste die Ver-

sammlung zwei Demissionen entgegen nehmen. Es handelt sich um diejenige unseres Präsidenten Hansruedi Gysi und Richard Durrer als Finanzminister! Beide hielten den grossen Überredungskünsten der übrigen Vorstandsmitglieder stand und liessen sich nicht erweichen, für ein weiteres Jahr auf ihren Posten zu bleiben. HR. Gysi war dann doch bereit, als Vorstandsmitglied für die nächste Amtsdauer mitzuwirken. Erwin Häusler verdankte die überaus grosse Arbeit der beiden Vorstandsmitglieder. Mit grossem Beifall wurde dann Xaver Grüter und Hansruedi Duschletta als Präsident und Kassier gewählt. Die übrigen Geschäfte wurden sehr speditiv behandelt. Somit konnte der Vorsitzende die Hauptversammlung um ca. 22.00 Uhr beenden. Wir möchten Ihm an dieser

Stelle ein Kränzchen winden, für die so gut geführte GV und wünschen den beiden neugewählten viel Erfolg.

18. April - MUZ (Marsch um den Zugersee). Wir benötigen dringend einige Funker. Anmeldungen und weitere Auskunft durch Hansruedi Gysi, Alpenblick 5, 6330 Cham (Bei allzuvielen Anmeldungen entscheidet das Los!).

Delegiertenversammlung im Tessin am 10. Mai 1970. Unsere Sektion wird durch zwei Vorstandsmitglieder vertreten sein. - Der Fachtechnische Kurs findet wiederum im Herbst statt! - Jungmitglieder - Wir beabsichtigen im neuen Vereinsjahr eine grössere Werbeaktion zu starten. Selbstverständlich hoffen wir stets auf die Mithilfe und die persönliche Werbung aller EVU-Mitglieder. am

Zürich

Der neue Vorstand hat seine Tätigkeit aufgenommen und will nun das Jahresprogramm durchführen. Obwohl der Sektion zweifellos genug fähige Kameraden angehören, die zur Leitung der FD-Übungen geeignet sind, war Kpl Meier der Einzige, der den Kurs für Felddienstübungsleiter besuchte.

Vom UOV Zürich gelangte folgender Aufruf an uns:

Chor der Militärvereine Zürichs.

Anlässlich einer Zusammenkunft von Vertretern aller Militärvereine Zürichs wurde die Bildung eines Chores, bestehend aus allen Sängern der militärischen Vereine Zürichs, besprochen und als äusserst wünschenswerter

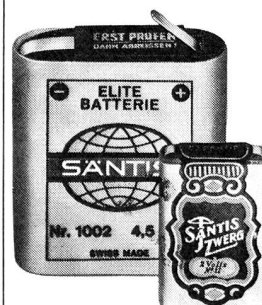
Beitrag zur Belebung und Förderung unserer Tätigkeit bezeichnet. Wie Ihr sicher alle wisst, ist eine Ergänzung des Mitgliederbestandes einer Sängergruppe durch Jungmitglieder mit grosser Mühe verbunden. Ein Zusammenschluss aller Sänger zu einem Chor der sich sehen lassen kann, der durch Auftritte auch am Radio und Fernsehen mit Liedern verschiedenster und vielseitiger Art gerade auch die Jüngeren wieder begeistern könnte, ist sicher der Wunschtraum eines jeden Sängers. Dieser kann gerade durch Deine Beteiligung verwirklicht werden. Da wir wieder ganz von vorne beginnen, sind auch diejenigen herzlich willkommen, welche noch nie in einer Sängergruppe mitgemacht haben. Dieser Chor bietet jedem die einmalige Gelegenheit, diesmal von Anfang an dabei zu sein. Ein Stamm ausgebil-

deter Sänger ist bereits vorhanden. Ebenfalls steht ein musikbegeisterter junger Dirigent mit welschem Temperament zur Verfügung. Sie haben sich der Aufgabe verpflichtet, einen jeden zum perfekten Sänger heranzubilden. Wir sind überzeugt, dass bei allseitiger aktiver Beteiligung bei der Gründung dieses bedeutenden und dem Ruf Zürichs gerecht werdenden Chors keinerlei Hindernisse auftreten werden. Wir bitten daher alle Kameraden, sich für das äusserst erstrebenswerte Ziel zum eigenen Nutzen, und demjenigen unseres Vereins, einzusetzen. Wer sich für diese Sache interessiert, und es dürften nicht wenige sein, melde sich direkt beim Koordinator des «Chores Zürcher Militärvereine», Rudolf Gujer, Hönigerstrasse 105, 8037 Zürich. Wer meldet sich aus unseren Reihen? WKU

Deutliche Schrift verhindert Fehler !

Bei Wohnungswechsel

erhalten Sie den «Pionier» nur dann ohne Unterbruch, wenn Sie Ihrer Sektion (bei Verbandsmitgliedern des EVU) oder dem Mutationssekretariat des «Pionier», Ringstrasse, 3361 Aeschi SO, (bei Privatabonnenten) die alte und die neue Adresse mitteilen!



SANTIS

Batterien für alle Zwecke

SANTIS Batteriefabrik
J. Göldi RÜTHI/SG